

Essstörungen bei Mitarbeitern in der Pflege erkennen und thematisieren lernen

Wenn man von Essstörungen redet, ist im Allgemeinen nicht ein einziges homogenes Krankheitsbild gemeint, vielmehr zeichnen sich gerade die Essstörungen dadurch aus, dass es verschiedene Formen und Ausprägungen gibt. Gerade in ambulanten und stationären Einrichtungen der Altenhilfe zeichnen sich in den letzten zehn Jahren sogenannte „Trends“ bei noch sehr jungen weiblichen und männlichen Pflegekräften ab, die diametral entgegengesetzt gelagert sind: Einerseits ist eine Vielzahl der Pflegemitarbeiter extremst übergewichtig. Andererseits gibt es eine große Gruppe von Pflegemitarbeitern, die eher „ausgezehrt“ und folglich körperlich wenig belastbar erscheint. Beide Entwicklungen können mit psychischen Erkrankungen und Leistungsverlusten einhergehen.

Darüber hinaus setzen sie vor allem auf Seiten der verantwortlichen Leitungskräfte ein Führungsverhalten voraus, das von ausgeprägter Sensibilität und Professionalität geprägt sein sollte. Denn: Welche Auswirkungen kann eine Essstörung bei einem Mitarbeiter auf die Produktivität einer ganzen Abteilung haben? Wie erkennen Sie diese psychische Erkrankung? Welche Rolle und Verantwortung haben Sie als Führungskraft dabei? Wie bringen Sie einen Mitarbeiter dazu, sich professionell helfen zu lassen?

Die Essstörungen zeichnen sich zumeist durch Über- bzw. Untergewicht aus, vielfach verursacht durch häufiges Diät halten und damit einhergehenden extremen Gewichtsschwankungen. Dabei kann eine Essstörung alleine bestehen, häufig leiden die Betroffenen aber zusätzlich an einer Abhängigkeit von anderen Suchtmitteln, wie Alkohol oder Tabletten (Tranquilizer und Antidepressiva etc.). Somit bleibt ein ständiges „Zuviel“ oder „Zuwenig“ an Nahrungsaufnahme nicht ohne Auswirkungen auf den Organismus und langfristig betrachtet auch auf die eigene Leistungsfähigkeit im Beruf.

Das Wissen um diesen Sachverhalt sollte von jeder verantwortlichen Leitungskraft im Sinne einer „Psychohygienefunktion“ bzw. „Obhutpflicht“ genutzt werden. Sie muss dazu in der Lage sein, derart sensible und sehr persönliche Themen konstruktiv kommunikativ aufzugreifen, um dem Mitarbeiter wieder zu einer inneren Balance im Umgang mit sich und seiner Gesundheit zu verhelfen.

Im Rahmen dieses Seminars lernen Sie es sowohl als Betroffener als auch als verantwortliche Leitungskraft, für die die Gesunderhaltung ihrer Mitarbeiter selbstverständlich sein sollte, unterschiedliche Formen von Essstörungen frühzeitig zu erkennen und diese auch in einem geschützten Rahmen zu thematisieren, und zwar mit dem Ziel, klare Ziele zu identifizieren und Ihren Weg zur konkreten, selbstverantwortlichen Umsetzung zu finden.

INHALTE

- ◆ Differenzierung zwischen verschiedenen Essstörungen: Esssucht, Magersucht und Bulimie
- ◆ Ursachen für die Entstehung von unterschiedlichen Formen von Essstörungen
- ◆ Symptome bei unterschiedlichen Essstörungen
- ◆ Techniken der Gesprächsführung für essgestörte Mitarbeiter
- ◆ Vorstellung von Präventionsmodellen
- ◆ Handlungsempfehlungen zu praktischen Fallbeispielen



Essstörungen bei Mitarbeitern in der Pflege erkennen und thematisieren lernen

ZIELE

- ◆ Hilfestellung im Umgang mit (eigenen) Essstörungen
- ◆ Interventionsmethoden für Betroffene und Obhutpflichtige
- ◆ Erarbeitung von Lösungsmöglichkeiten
- ◆ Selbstreflexion und Zielanalyse

ZIELGRUPPEN

Einrichtungsleitungen, Pflegedienstleitungen, Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte aus stationären Einrichtungen der Altenhilfe

TERMINE

12.11.2009 von 08:00 bis 15:00 Uhr
13.11.2009 von 08:00 bis 15:00 Uhr

Bei diesem zweitägigen Seminar ist die Teilnehmerzahl auf 16 Personen begrenzt.

DOZENTIN

Dr. Mercedes Stiller

KOSTEN

Dieses zweitägige Seminar kostet inklusive Pausengetränken 164,00 EURO pro Person. Bitte entnehmen Sie eventuelle Ermäßigungen unseren allgemeinen Geschäftsbedingungen. Alle Preise verstehen sich inklusive gesetzlicher Umsatzsteuer.

Haben Sie auch Interesse an anderen Themen? Bestellen Sie unseren Seminarprospekt. Neben den Inhalten, die wir anbieten, bietet das Heft jede Menge weiterführende Informationen zu unterschiedlichen Schwerpunkten.



Anmeldung zum Seminar

SP kommunikation
Beratung und Training GbR
Dr. M. Stiller und F. v. Pablocki
Blankeneser Chaussee 185

22869 Schenefeld

Ort: _____

Datum: _____

Esstörungen bei Mitarbeitern in der Pflege erkennen und thematisieren lernen

12.11.2009 und 13.11.2009 (Flora Gesundheitszentrum Elmshorn)

melde ich mich / melden wir folgende Personen verbindlich an:

Die beiliegenden Anmeldebedingungen erkenne ich / erkennen wir an.

Absender:

Name

Firma

Straße

Ort

Telefon

E-Mail

Stempel/Unterschrift

Sie können uns dieses Formular faxen (040 41 48 77 64) oder zuschicken.

Die allgemeinen Geschäftsbedingungen für Seminarangebote

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde. Vielen Dank für Ihr Interesse und Ihr Vertrauen in unser Unternehmen. Wir möchten Sie bitten, diese AGB's sehr gewissenhaft zu lesen, damit es im Nachhinein zu keinen Missverständnissen kommt.

§ 1 Anmeldebestätigung

Sie erhalten von uns bei Ihrer Buchung sofort nach Eingang Ihrer Anmeldung eine schriftliche Bestätigung. Wir behalten uns vor, das Seminar bis 1 Woche vor Beginn aus wichtigem Grund zu stornieren. In diesem Fall sind wir nur zur Erstattung bereits gezahlter Seminargebühren verpflichtet.

§ 2 Leistungen

Unsere Leistungen umfassen die Durchführung des jeweiligen Seminars laut Beschreibung sowie die Arbeitsunterlagen.

§ 3 Unterkunft

Wir bitten Sie, notwendige Hotelreservierungen selbst vorzunehmen. Auf Wunsch informieren wir Sie gern über Unterkunftsmöglichkeiten in der Region.

§ 4 Stornierung der Anmeldung

Sollten Sie nicht am Seminar teilnehmen können, so entstehen Ihnen keine Kosten, wenn wir spätestens 1 Woche vor Beginn des Seminars eine schriftliche oder mündliche Abmeldung von Ihnen erhalten. Bei späterer Abmeldung ist die volle Seminargebühr zu entrichten. Es steht Ihnen jedoch frei, einen Ersatzteilnehmer in das Seminar zu schicken.

§ 5 Zahlung

Zwei Wochen vor Beginn des Seminars senden wir Ihnen die Rechnung zu. Die Gebühr entrichten Sie bitte vor Beginn des Seminars. Sollte bei uns kein Zahlungseingang verbucht sein, so können Sie an dem Seminar nicht teilnehmen.

§ 6 Teilnehmerzahl

Zur effizienten Durchführung des Seminars und zur Einhaltung eines hohen Qualitätsstandards ist die Zahl der Teilnehmer begrenzt. Die jeweilige Teilnehmerzahl entnehmen Sie bitte der Seminaurausschreibung. Anmeldungen werden von uns nach der Reihenfolge ihres Eingangs bearbeitet. Wir empfehlen Ihnen daher eine frühzeitige Anmeldung.

§ 7 Ermäßigungen

Sollten Sie mehr als zwei Seminare aus diesem Angebot buchen, so erhalten Sie 10 % Ermäßigung auf alle gebuchten Seminare.

Studenten und Auszubildende erhalten 15 % Ermäßigung auf alle Angebote.

Sollten sich drei Mitarbeiter aus Ihrem Unternehmen zu einem Seminar anmelden, so zahlen lediglich zwei Teilnehmer die Seminargebühren. Der dritte Teilnehmer nimmt kostenfrei an der Veranstaltung teil. Eine mehrfache Nutzung dieses Angebotes für das selbe Seminar ist nicht möglich!

Wir freuen aus Sie!

Schenefeld, den 18.02.2009



Dr. Mercedes Stiller



Frank von Pablocki

